

Az.: 2220/5/4/7 - 4

Betr.: Hospitationen von Richterinnen und Richtern sowie Staatsanwältinnen und Staatsanwälten in Hamburger Justizvollzugsanstalten

Auf Initiative des Herrn Schaberg als stv. Vorsitzender des Hamburgischen Richtervereins hat das Strafvollzugsamt in Zusammenarbeit mit den Vollzugsanstalten folgendes Hospitationsprogramm für Richterinnen und Richter sowie Staatsanwältinnen und Staatsanwälte entwickelt. Nach den Vorstellungen der Anstaltsleitungen und der Amtsleitung sollte das Programm über eintägige Besuche/Besichtigungen hinausgehen, um einen fundierten Eindruck des Vollzugsgeschehens vermitteln zu können und mindestens ca. vier Wochen dauern. Dabei sollten die wesentlichen Vollzugsarten des Untersuchungshaftvollzugs, des geschlossenen und offenen Vollzugs, des Frauen- und Jugendvollzugs sowie der Sozialtherapie berücksichtigt werden.

Insgesamt wird ein vierwöchiges Programm mit folgenden Stationen vorgeschlagen:

1. Untersuchungshaftanstalt (4 Tage)

- Vollzugsgeschäftsstelle
- Vorführabteilung
- Zugangshaus A
- Beobachtungs- und Sicherungsstation
- Medizinische Abteilung (ZKH)

2. Anstalten Fuhlsbüttel (4 Tage)

- Vollzugsabteilungsleiter
- Allgemeiner Vollzugsdienst / Stationen
- Anstaltsleiter
- Sachbearbeiter des Anstaltsleiters

3. offene Anstalt Glasmoor (4 Tage)

- Vollzugsleiter
- Werkbetriebe
- Abschiebungshaft
- kaufmännischer Leiter

Jugend- und Frauenhaftanstalt Hahnöfersand (4 Tage)

- Aufnahmeverfahren
- Station im geschlossenen Jugendvollzug
- Strafhaftkonferenz
- Revisionsabteilung

- Frauenteilanstalt (1 Tag)

5. Sozialtherapeutische Anstalt Altengamme (3 Tage)

- Auswahlverfahren
- Vollversammlung Wohngruppe
- Trainingsphase
- Vollzugsplanfortschreibung

6. Strafvollzugsamt (1 Tag)

- Anstaltsreferent
- Abschlussgespräch beim Amtsleiter

Zeitliche und inhaltliche Veränderungen können bei Bedarf vorgenommen werden, allerdings sollte das Programm dabei eine Dauer von 3 Wochen (15 Tagen) nicht unterschreiten.

Die Koordination der Hospitationen erfolgt durch das Referat Aus- und Fortbildung (V 16).

Dr. Jürgen Herzog